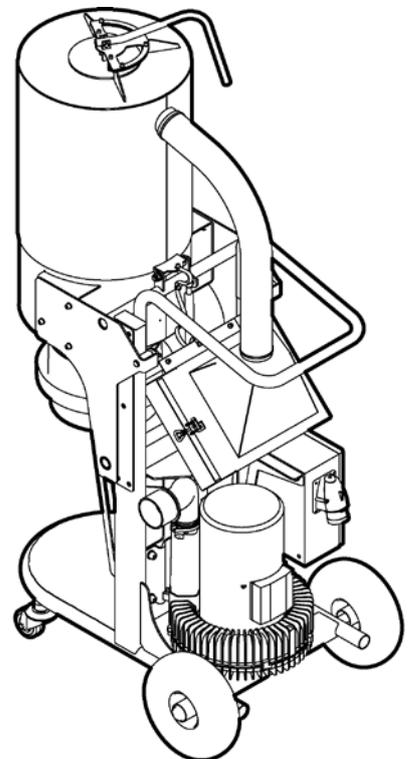


# ***Betriebsanleitung***

---

**VCE4000D ★★★**

**INDEX 001**



## **Wir gratulieren!**

Sie haben sich für ein bewährtes TYROLIT Hydrostress Gerät und damit für einen technologisch führenden Standard entschieden. Nur Original TYROLIT Hydrostress Ersatzteile gewährleisten Qualität und Austauschbarkeit. Werden die Wartungsarbeiten vernachlässigt oder unsachgemäss ausgeführt, können wir unsere Garantieverpflichtung nicht erfüllen. Sämtliche Reparaturen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden.

Um Ihre TYROLIT Hydrostress Geräte in einwandfreiem Zustand zu halten, steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen ein problemloses und störungsfreies Arbeiten.

TYROLIT Hydrostress

Copyright © TYROLIT Hydrostress

TYROLIT Hydrostress AG

Witzbergstrasse 18

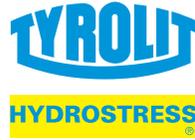
CH-8330 Pfäffikon

Switzerland

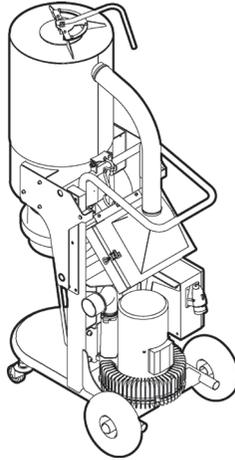
Telefon 0041 (0) 44 952 18 18

Telefax 0041 (0) 44 952 18 00

# CE Konformitätserklärung



Typenschild hier auf kleben



## Staubabscheider VCE4000 ★★★

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt:

### Angewandte Richtlinie

Maschinen-Richtlinien 2006/42/EG  
EMV 2004/108/EG  
NSR 2006/95/EG

### Angewandte Normen

EN 12100-1      Sicherheit von Maschinen-Grundbegriffen, allgemeine Gestaltungsgrundsätze.  
EN 12100-2  
EN 14121-1      Sicherheit von Maschinen-Risikobeurteilung, Teil 1: Leitsätze

Vibrationsverordnung      ISO 5349-1 / ISO 5349-2 / ISO 20643:2005  
Lärmschutzverordnung      ISO 3741

# CE Declaration of conformity

## Dust separator VCE4000 ★★★

We declare under our sole responsibility that this product complies with the following directives and standards:

### Directive applied

Machinery Directives 2006/42/EC  
EMV 2004/108/EG  
NSR 2006/95/EG

### Applied standards

EN 12100-1      Safety of machinery – Basic concepts, general design principles.  
EN 12100-2  
EN 14121-1      Safety of machines - Risk assessment, Part 1: Principles

Vibration Regulation      ISO 5349-1 / ISO 5349-2 / ISO 20643:2005  
Noise Protection Regulation      ISO 3741

# CE Déclaration de conformité

## Séparateur de poussière VCE4000 ★★★

Nous déclarons, sous notre seule responsabilité, que ce produit répond aux directives et normes suivantes:

### Directive appliquée

Directive relative aux machines 2006/42/CE  
EMV 2004/108/EG  
NSR 2006/95/EG

### Normes appliquées

EN 12100-1      Sécurité des machines, notions fondamentales, principes généraux de conception  
EN 12100-2  
EN 14121-1      Sécurité des machines - Appréciation du risque - Partie 1 : principes

Décret relatif aux vibrations      ISO 5349-1 / ISO 5349-2 / ISO 20643:2005  
Décret relatif à la protection contre les nuisances sonores      ISO 3741

# CE Dichiarazione di conformità CE

## Abbattitore delle polveri VCE4000\*\*\*

Dichiariamo sotto la nostra completa responsabilità che il presente prodotto è conforme alle seguenti direttive e norme:

### Direttiva applicata

Direttiva Macchine 2006/42/CE  
EMV 2004/108/EG  
NSR 2006/95/EG

### Norme applicate

EN 12100-1 Sicurezza del macchinario - Concetti fondamentali, principi generali di progettazione  
EN 12100-2  
EN 14121-1 Sicurezza del macchinario - Valutazione del rischio - Parte: Principi

Direttiva Vibrazioni ISO 5349-1 / ISO 5349-2 / ISO 20643:2005  
Direttiva Emissione Acustica Ambientale ISO 3741

# CE Declaración de conformidad CE

## Separador de polvo VCE4000\*\*\*

Declaramos bajo propia responsabilidad que este producto cumple con las siguientes directivas y normas:

### Directiva aplicada

Directiva de Máquinas 2006/42/CE  
EMV 2004/108/EG  
NSR 2006/95/EG

### Normas aplicadas

EN 12100-1 Seguridad de las máquinas. Conceptos básicos, principios generales para el diseño.  
EN 12100-2  
EN 14121-1 Seguridad de las máquinas. Evaluación del riesgo. Parte 1: Principios

Directiva de vibraciones ISO 5349-1 / ISO 5349-2 / ISO 20643:2005  
Directiva sobre emisiones sonoras ISO 3741

# CE

## TYROLIT Hydrostress AG

Witzbergstrasse 18  
CH-8330 Pfäffikon  
Switzerland

Pfäffikon, 27.01.2011



Pascal Schmid  
Leiter Entwicklung



<b>1</b>	<b>Einführung</b>	<b>1</b>
1.1	Allgemeine Informationen .....	1
1.2	Haftung .....	1
1.3	Handbuch .....	1
1.3.1	Sicherheitsanweisungen – Symbolerklärung .....	1
1.4	Transport .....	2
1.5	Lieferung .....	2
1.6	Auspacken des Staubabscheiders .....	3
1.7	Typenschild .....	3
1.8	Handhabung und Lagerung .....	4
1.9	Lärm .....	4
1.9.1	Schalleistungspegel .....	4
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>5</b>
2.1	Allgemeine Informationen .....	5
2.2	Warnungen .....	5
2.3	Zu beachten: .....	6
<b>3</b>	<b>Maschinenbeschreibung</b>	<b>8</b>
3.1	Allgemeine Maschinenbeschreibung .....	8
3.2	Beschreibung der Bedienelemente - Tasten .....	9
<b>4</b>	<b>Handhabung</b>	<b>11</b>
4.1	Allgemeine Informationen .....	11
4.2	Die Stellungen des Staubabscheiders .....	11
4.2.1	Senken Sie den Staubabscheider in die Transportstellung ab. ....	12
4.2.2	Betriebsstellung des Staubabscheiders .....	12
4.2.3	Staubabscheider in Serviceposition klappen .....	13
4.3	Handhabung von Longopac .....	14
4.3.1	Abnehmen eines gefüllten Abfallbeutels .....	15
4.3.2	Montage von Longopac .....	15
4.4	Anschluss eines zusätzlichen Lüftungsschlauchs .....	16
4.5	Bedienung .....	17
4.5.1	Ein- und Ausschalten des Staubabscheiders .....	17
4.5.2	Manuelle Filterreinigung mithilfe des Absperrschiebers .....	17
4.6	Erleichterung des Betriebs .....	19
4.7	Gerätefach .....	21
4.7.1	Zurückstellen des Motorschutzes .....	21
4.7.2	Wechsel der Sicherung .....	22

<b>5</b>	<b>Unterhalt und Reparatur</b>	<b>23</b>
5.1	Allgemeine Informationen .....	23
5.2	Reinigung .....	23
5.3	Täglich .....	23
5.3.1	Absolutfilter überprüfen .....	23
5.3.2	Überprüfen des Strumpffilters .....	25
5.4	Wöchentlich .....	25
5.4.1	Überprüfen des Seitenkanallüfters .....	25
5.5	Monatlich .....	26
5.5.1	Zustand der Schläuche überprüfen .....	26
5.6	Halbjährlich (bzw. alle 600 Stunden) .....	26
5.6.1	Befestigung der Bolzen überprüfen .....	26
5.7	Jährlich .....	26
5.7.1	Wechseln des Absolutfilters .....	26
5.7.2	Wechseln der Strumpffilterkassette .....	26
5.7.3	Service an der Strumpffilterkassette .....	28
5.8	Reparatur .....	30
5.9	Ersatzteile .....	30
<b>6</b>	<b>Fehlersuche</b>	<b>31</b>
6.1	Allgemeine Informationen .....	31
6.1.1	Der Staubabscheider startet nicht. ....	31
6.1.2	Der Staubabscheider bleibt nach dem Start stehen .....	31
<b>7</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>32</b>
<b>8</b>	<b>Umweltschutz</b>	<b>35</b>
<b>9</b>	<b>Garantie und CE-Kennzeichnung</b>	<b>36</b>
9.1	Garantie .....	36
9.2	CE-Kennzeichnung .....	36

# 1 Einführung

## 1.1 Allgemeine Informationen

VCE4000P ist ein Staubabscheider, der zusammen mit allen kleineren Schleifmaschinen von HTC optimal beim Trockenschleifen von Stein- und Betonfußböden gemäß den Empfehlungen von HTC verwendet wird. VCE4000P enthält einen Strumpf- und einen Absolutfilter. Der aufgesaugte Staub wird unter dem Staubabscheider in einem Beutel gesammelt.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch gründlich durch und informieren Sie sich über die Anwendung und die Wartung des Staubabscheiders, ehe Sie diesen das erste Mal einsetzen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Vertragshändler. Die Kontaktinformationen finden Sie unter „Kontaktinformationen“ am Anfang des Handbuchs.

## 1.2 Haftung

Die Informationen in diesem Handbuch sind nach bestem Wissen korrekt und vollständig. Dennoch haften wir nicht für Fehler oder fehlende Informationen. TYROLIT Hydrostress® behält sich das Recht vor, die im Handbuch enthaltenen Beschreibungen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Das Handbuch unterliegt dem Urheberrecht und darf ohne schriftliche Zustimmung durch TYROLIT Hydrostress® weder ganz noch teilweise kopiert oder anderweitig verwendet werden.

## 1.3 Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt neben übergreifenden Funktionen die Anwendungsbereiche und die Wartung des Staubabscheiders.

### 1.3.1 Sicherheitsanweisungen – Symbolerklärung

Das Handbuch enthält verschiedene Symbole, mit deren Hilfe besonders wichtige Abschnitte hervorgehoben werden. Um Personen- und Sachschäden soweit möglich zu vermeiden, ist es ausgesprochen wichtig, dass Sie die Texte neben diesen Symbolen besonders sorgfältig lesen und verstehen. Auch praktische Hinweise sind durch ein Symbol markiert. Diese Hinweise sollen Ihnen die Anwendung des Staubabscheiders erleichtern und Sie in die Lage versetzen, den größtmöglichen Nutzen aus ihm ziehen zu können.

Die folgenden Symbole markieren im Handbuch Situationen, in denen die besondere Aufmerksamkeit des Lesers gefordert ist.

**Warnung!**

Dieses Symbol bedeutet **Warnung!** und bedeutet, dass eine Gefahr für Personen- oder Sachschäden vorliegt, wenn der Staubabscheider fehlerhaft verwendet wird. Steht dieses Symbol vor einem Text, müssen Sie diesen Text sorgfältig lesen und dürfen keine Aktionen ausführen, bei denen Sie sich nicht sicher sind. Dies geschieht zu Ihrer eigenen Sicherheit und der anderer Anwender sowie zur Vermeidung von Beschädigungen des Staubabscheiders.

**Achtung!**

Dieses Symbol bedeutet **Achtung!** und bedeutet, dass es eventuell zu einem Sachschaden kommen kann, wenn der Staubabscheider fehlerhaft verwendet wird. Steht dieses Symbol vor einem Text, müssen Sie diesen Text sorgfältig lesen und dürfen keine Aktionen ausführen, bei denen Sie sich nicht sicher sind. Dadurch sollen Beschädigungen am Staubabscheider vermieden werden.

**Hinweis!!**

Dieses Symbol heißt **Hinweis!** und bedeutet, dass Sie hier Hinweise und Ratschläge zur einfacheren bzw. verschleißarmen Handhabung Ihres Staubabscheiders erhalten. Steht dieses Symbol vor einem Text, sollten Sie den Text sorgfältig lesen, um Ihre Arbeit zu erleichtern und die Lebensdauer des Staubabscheiders zu verlängern.

## 1.4 Transport

Der Staubabscheider ist vorzugsweise gut verankert auf einer Palette zu transportieren.

## 1.5 Lieferung

Die Lieferung umfasst die folgenden Artikel. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler, wenn eine oder mehrere der nachfolgend aufgezählten Komponenten fehlen.

- Staubabscheider
- Handbuch-CD
- Saugschlauch mit Kupplungen
- Schlüssel für Gerätefach

## 1.6 Auspacken des Staubabscheiders



### Warnung!

Bitte lesen Sie vor der ersten Verwendung die Sicherheitsanweisungen und das Handbuch sorgfältig durch.

- Kontrollieren Sie genau, ob bei der Lieferung die Verpackung oder der Staubabscheider Beschädigungen aufweisen. Falls Sie Zeichen von Beschädigungen feststellen, zeigen Sie den Schaden bei Ihrem Vertragshändler an.
- Kontrollieren Sie, ob die Lieferung Ihrer Bestellung entspricht. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Vertragshändler.

## 1.7 Typenschild

Das Typenschild enthält die unten angegebenen Informationen. Bei einer Bestellung von Ersatzteilen für die Maschine sind Modell- und Seriennummer anzugeben.

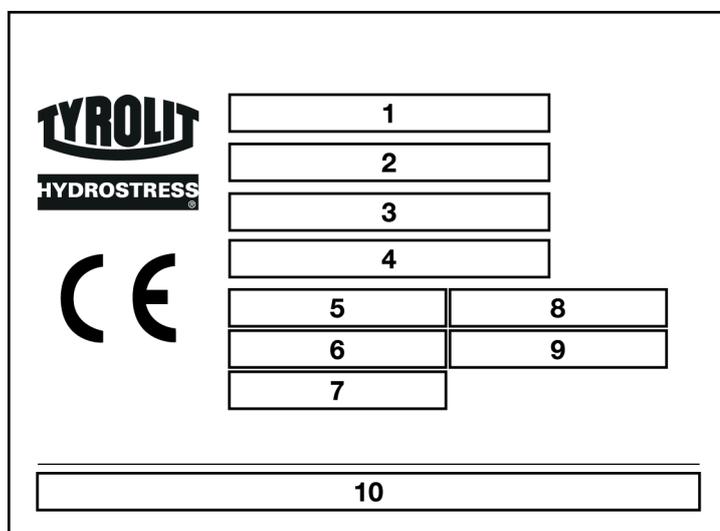


Abbildung 1-1. Typenschild

1. Modell
2. Artikelnummer
3. Seriennummer
4. Herstellungsjahr
5. Leistung (kW)
6. Spannung (V)
7. Strom (A)
8. Frequenz (Hz)
9. Gewicht (kg)
10. Adressenfeld

## 1.8 Handhabung und Lagerung

Der Staubabscheider ist trocken und in einem geheizten Raum zu lagern, wenn er nicht verwendet wird. Ansonsten sind Schäden durch Kondensatbildung und Kälte möglich.

Der Staubabscheider ist in Betriebsstellung 189 cm hoch, kann aber für einen einfacheren Transport und einfachere Wartungsarbeiten auf nur 154 cm abgesenkt werden.



### **Warnung!**

Der Staubabscheider kann bei unachtsamer Handhabung umstürzen, was zu Personenschäden oder Schäden an der Ausrüstung führen kann.

## 1.9 Lärm



### **Warnung!**

Tragen Sie bei der Verwendung des Staubabscheiders stets Gehörschutz.

### 1.9.1 Schalleistungspegel

Der Staubabscheider wurde gemäß ISO 3741 Lärmtests unterzogen. Informationen zum Schalleistungspegel, siehe Tabelle in Kapitel *Technische Daten, Seite 32*.

## 2 Sicherheit

### 2.1 Allgemeine Informationen

Dieses Kapitel enthält alle Warnungen und Sachverhalte, die rund um den Staubabscheider zu beachten sind.

### 2.2 Warnungen

**Warnung!**

Bitte lesen Sie vor der ersten Verwendung die Sicherheitsanweisungen und das Handbuch sorgfältig durch.

**Warnung!**

Tragen Sie bei der Verwendung des Staubabscheiders stets Gehörschutz.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf nur von Fachkräften bedient oder repariert werden, die dafür ausgebildet sind und dieses Handbuch gelesen haben.

**Warnung!**

Setzen Sie den Staubabscheider ausschließlich in brand- und explosions sicheren Umgebungen ein. Informieren Sie sich über die vor Ort geltenden Brandschutzbestimmungen und halten Sie diese ein.

**Warnung!**

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

**Warnung!**

Einige Oberflächen des Staubabscheiders werden während des Betriebs sehr heiß. Verwenden Sie Schutzhandschuhe und lassen Sie den Staubabscheider etwas abkühlen, bevor Sie ihn anfassen.

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

**Warnung!**

Der Staubabscheider ist bei Unterhalt und Reparatur von der Stromversorgung zu trennen.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf niemals abgespült werden, weil Feuchtigkeit in elektrische Teile eindringen sowie den Seitenkanallüfter schädigen kann.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf niemals abgespült werden, weil Feuchtigkeit in den Absolutfilter und den Strumpffilter eindringen kann.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf nur auf ebenen Flächen verwendet und bewegt werden. Kommt das Gerät ins Rollen, besteht Quetschgefahr.

**Warnung!**

Der Staubabschalter muss an einen Fehlstromschalter angeschlossen werden.

**Warnung!**

Der Staubabscheider kann bei unachtsamer Handhabung umstürzen, was zu Personenschäden oder Schäden an der Ausrüstung führen kann.

**Warnung!**

Beim Absenken in die Transportstellung besteht Quetschgefahr. Achten Sie darauf, dass die Hände nicht im Wege sind, wenn die Gleitschieneinheit in die Nut geklappt wird.

**Warnung!**

Beim Herunterklappen des Staubabscheiders in die Servicestellung besteht Quetschgefahr! Achten Sie darauf, dass die Hände nicht im Wege sind, wenn das obere Zylinderteil gegen den Handgriff geklappt wird.

## 2.3 Zu beachten:

**Achtung!**

Der Staubabscheider wird optimal zusammen mit den Schleifmaschinen von TYROLIT Hydrostress® beim Trockenschleifen von Stein- und Betonfußböden gemäß den Empfehlungen von TYROLIT Hydrostress® verwendet.

**Achtung!**

Staubabscheider dürfen niemals beim Nassschleifen eingesetzt werden, da dies zu Verstopfungen im Saugschlauch des Staubabscheiders sowie zu Schäden am Strumpffilter, Absolutfilter und Seitenkanallüfter führen kann.

-  **Achtung!**  
Für den Staubabscheider dürfen nur Originalersatzteile von TYROLIT Hydrostress® verwendet werden. Ansonsten haben weder die CE-Kennzeichnung noch die Garantie Gültigkeit.
-  **Achtung!**  
Zur Wirksamkeit der CE-Kennzeichnung sind die Anweisungen in diesem Handbuch einzuhalten.
-  **Achtung!**  
Der Staubabscheider ist trocken und in einem geheizten Raum (frostfrei) zu lagern, wenn er nicht verwendet wird.
-  **Achtung!**  
Wird der Staubabscheider in einer kalten Umgebung gelagert (unter 0 °C), muss er vor der Anwendung mindestens zwei Stunden an einen warmen Ort gestellt werden (über 0 °C).
-  **Achtung!**  
Eine Verfärbung an der Oberseite des Absolutfilters deutet darauf hin, dass der Strumpffilter nicht ordnungsgemäß funktioniert. Wenn der Absolutfilter an seiner Unterseite verschmutzt ist, ist er beschädigt.
-  **Achtung!**  
Bevor der Staubabscheider in die Servicestellung herunter geklappt werden kann, muss der Halter des Absolutfilters entfernt werden, weil der Schlauch zwischen dem oberen Zylinderteil und dem Halter des Absolutfilters dies sonst verhindert.
-  **Achtung!**  
Bei einer Überprüfung des Absolutfilters muss sich der Staubabscheider in der Betriebsstellung befinden.

## 3 Maschinenbeschreibung

### 3.1 Allgemeine Maschinenbeschreibung

VCE4000P besteht aus verschiedenen Hauptbestandteilen wie Chassis, Gerätefach usw., siehe *Abbildung 3-1, Seite 8* und *Abbildung 3-2, Seite 9*. Das Gerät ist in verschiedenen, an unterschiedliche Märkte angepasste, Ausführungen erhältlich. Die verschiedenen Modelle finden Sie in *Technische Daten, Seite 32*. Der aufgesaugte Staub gelangt in einen Longopac-Beutel, der verschlossen werden kann, wenn er die gewünschte Staubmenge aufgenommen hat.

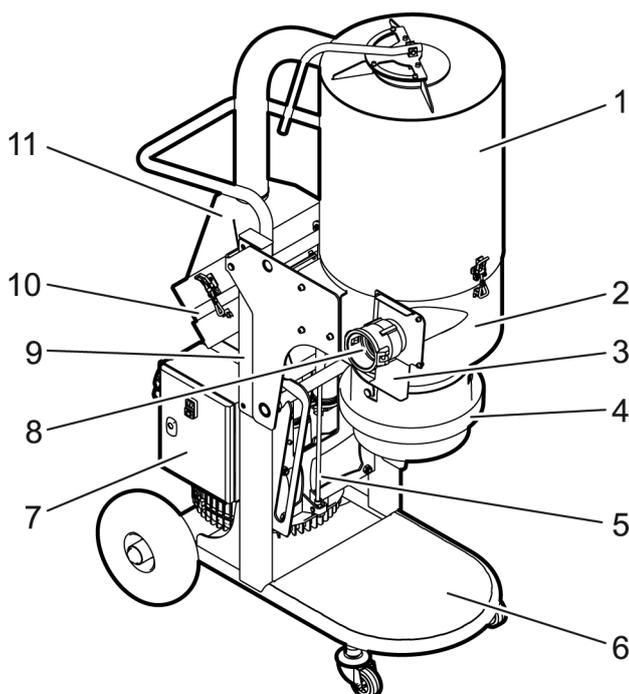


Abbildung 3-1. Vorderseite des Staubabscheiders

1. Oberes Zylinderteil
2. Unteres Zylinderteil
3. Absperrschieber
4. Longopac-Halter
5. Gasdruckdämpfer
6. Sammelblech für Staubbeutel
7. Gerätefach
8. Einlass, Anschluss für Saugschlauch
9. Chassis
10. Absolutfilter
11. Halter für Absolutfilter

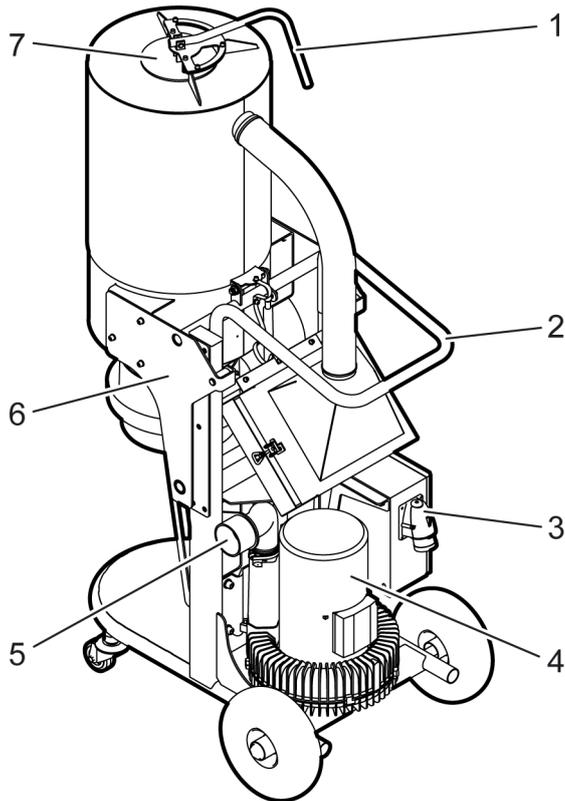


Abbildung 3-2. Rückseite des Staubabscheiders

1. Ventilgriff
2. Griff
3. Stromanschluss
4. Seitenkanallüfter
5. Auslass, Anschluss Lüftungsschlauch
6. Gleitschiene
7. Ventil

## 3.2 Beschreibung der Bedienelemente - Tasten

Untenstehende Abbildung zeigt die Tasten des Staubabscheiders.

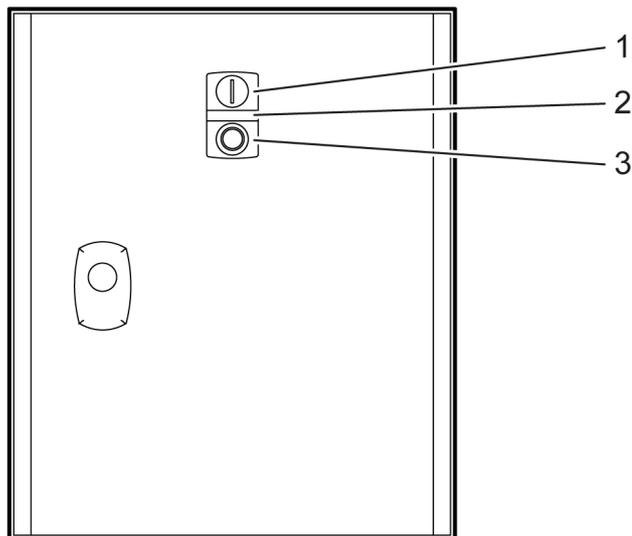


Abbildung 3-3. Tasten

1. **I (AN)**- Start des Staubabscheiders: Drücken Sie auf die Taste, um den Staubabscheider zu starten.
2. **LED-Leuchte**- Ausgelöster Motorschutz: Wenn die Leuchte leuchtet, hat der Motorschutz des Staubabscheiders ausgelöst. Zurücksetzen des Motorschutzes, siehe unter [Zurückstellen des Motorschutzes, Seite 21](#).
3. **O (AUS)**- Ausschalten des Staubabscheiders: Drücken Sie auf die Taste, um den Staubabscheider abzuschalten.

## 4 Handhabung

### 4.1 Allgemeine Informationen

Der folgende Abschnitt beschreibt die unterschiedlichen Stellungen des Staubabscheiders und das Wechseln des Abfallbeutels (Longopac). Der Abschnitt behandelt auch die Bedienung des Staubabscheiders.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf nur von Fachkräften bedient oder repariert werden, die dafür ausgebildet sind und dieses Handbuch gelesen haben.

**Warnung!**

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf nur auf ebenen Flächen verwendet und bewegt werden. Kommt das Gerät ins Rollen, besteht Quetschgefahr.

**Hinweis!!**

Überprüfen Sie den empfohlenen Mindestkabelquerschnitt, ehe Sie ein Verlängerungskabel verwenden. Den empfohlenen Kabelquerschnitt finden Sie unter *Technische Daten, Seite 32*

### 4.2 Die Stellungen des Staubabscheiders

Der Staubabscheider kann in drei Stellungen gebracht werden: Transportstellung, Betriebsstellung und Servicestellung (Wechsel des Strumpffilters), siehe *Abbildung 4-1, Seite 12, Abbildung 4-2, Seite 13* und *Abbildung 4-3, Seite 14*.

**Warnung!**

Der Staubabscheider kann bei unachtsamer Handhabung umstürzen, was zu Personenschäden oder Schäden an der Ausrüstung führen kann.

**Achtung!**

Bevor der Staubabscheider in die Servicestellung herunter geklappt werden kann, muss der Halter des Absolutfilters entfernt werden, weil der Schlauch zwischen dem oberen Zylinderteil und dem Halter des Absolutfilters dies sonst verhindert.

#### 4.2.1 Senken Sie den Staubabscheider in die Transportstellung ab.

Der Staubabscheider kann in die Transportstellung abgesenkt werden, siehe [Abbildung 4-1, Seite 12](#).

Wenn sich der Staubabscheider in Betriebsstellung befindet und in Transportstellung abgesenkt werden soll, ist folgendermaßen vorzugehen:

- Heben Sie das Zylinderpaket etwas an und lassen Sie anschließend die gesamte Gleitschieneneinheit inklusive Zylinderpaket in die angegebene Führungsnut rutschen.

Wenn sich der Staubabscheider in Betriebsstellung befindet und in Transportstellung abgesenkt werden soll, ist folgendermaßen vorzugehen:

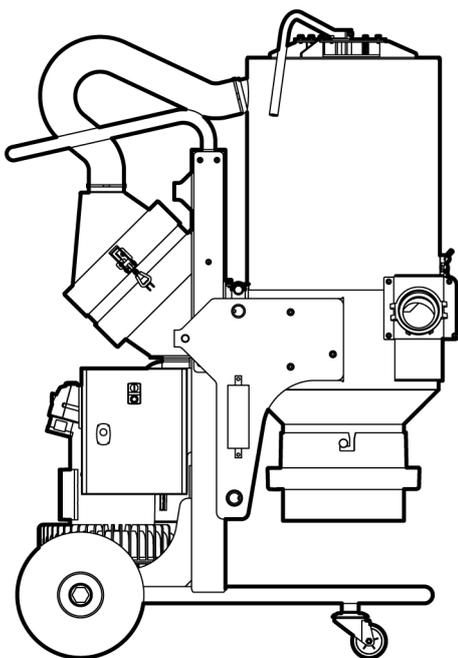


Abbildung 4-1. Transportstellung



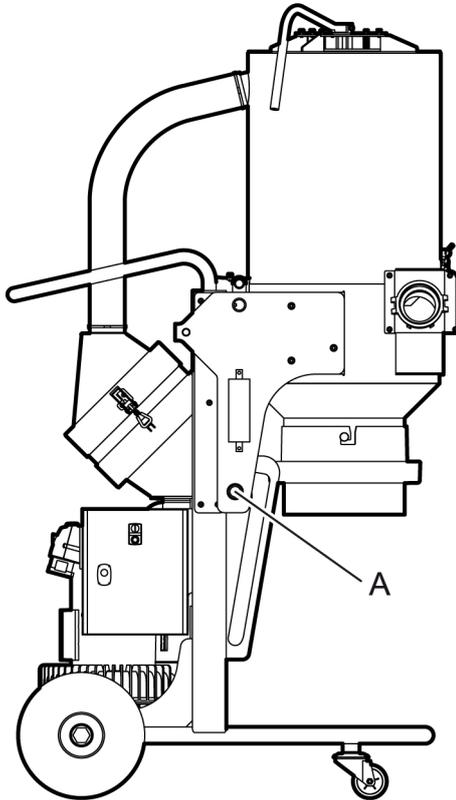
#### **Warnung!**

Beim Absenken in die Transportstellung besteht Quetschgefahr. Achten Sie darauf, dass die Hände nicht im Wege sind, wenn die Gleitschieneneinheit in die Nut geklappt wird.

#### 4.2.2 Betriebsstellung des Staubabscheiders

Bei Verwendung des Staubabscheiders muss er sich in Betriebsstellung befinden, siehe [Abbildung 4-2, Seite 13](#).

- Führen Sie das Zylinderpaket aus der Transportstellung nach oben, indem Sie am unteren Zylinderteil anfassend und die gesamte Gleitschieneneneinheit in der Führungsnut nach oben schieben. Achten Sie darauf, dass das Zylinderpaket einrastet und in der oberen Position der Führungsnut liegen bleibt, siehe Pos. A in *Abbildung 4-2, Seite 13*.



*Abbildung 4-2. Betriebsstellung*

### 4.2.3 Staubabscheider in Serviceposition klappen

Der Staubabscheider kann in die Serviceposition geklappt werden, indem das obere Zylinderteil vom unteren Zylinderteil gelöst wird, siehe *Abbildung 4-3, Seite 14*.

Ausgehend vom Staubabscheider in Betriebsstellung, siehe *Abbildung 4-2, Seite 13*. Befolgen Sie anschließend folgende Anweisung:

1. Lösen Sie die beiden Schnellbefestigungen (siehe Pos. A in *Abbildung 4-3, Seite 14*), welche den Halter des Absolutfilters festhalten. Lassen Sie Halter und Schlauch frei hinter dem Seitenkanallüfter hängen, siehe *Abbildung 4-3, Seite 14*.
2. Lösen Sie die Schnellbefestigung (siehe Pos. B in *Abbildung 4-3, Seite 14*), die das obere und das untere Zylinderteil zusammenhält, und kippen Sie anschließend das obere Teil gegen den Handgriff, siehe *Abbildung 4-3, Seite 14*.

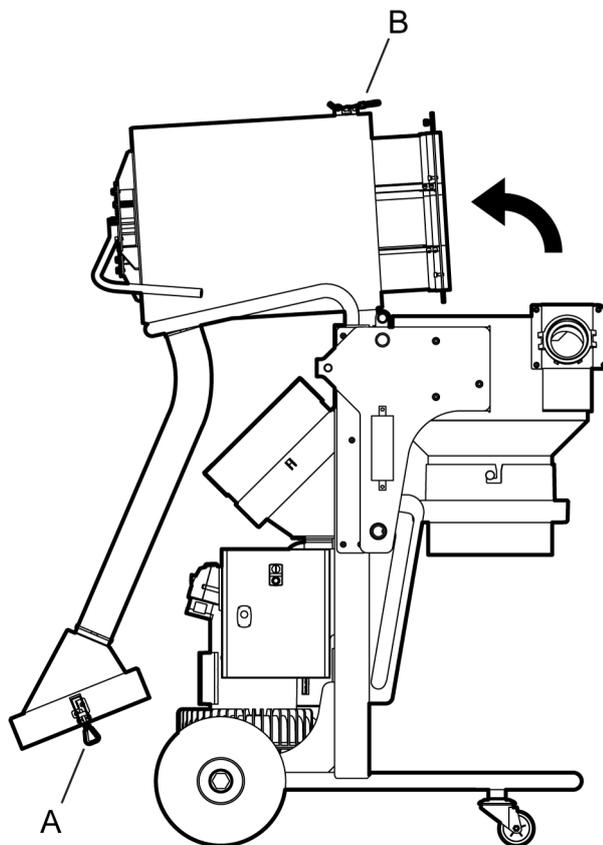


Abbildung 4-3. In Servicestellung herunterklappen



**Warnung!**

Beim Herunterklappen des Staubabscheiders in die Servicestellung besteht Quetschgefahr! Achten Sie darauf, dass die Hände nicht im Wege sind, wenn das obere Zylinderteil gegen den Handgriff geklappt wird.



**Warnung!**

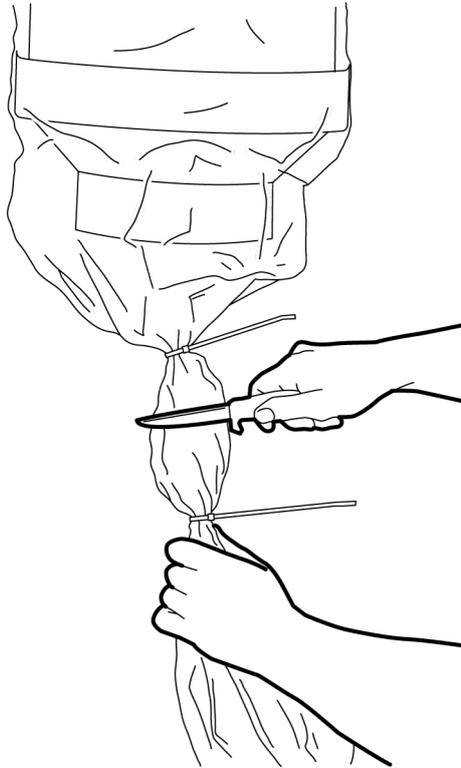
Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

### 4.3 Handhabung von Longopac

Der Staubabscheider ist mit einer Abfallbeutelrolle der Marke Longopac ausgestattet.

### 4.3.1 Abnehmen eines gefüllten Abfallbeutels

1. Verschließen Sie den gefüllten Beutel oben mit einem Kabelbinder.
2. Verschließen Sie den neuen Beutel an seiner Unterseite mit einem Kabelbinder.
3. Schneiden Sie den Beutel mit einem Messer oder einer Schere zwischen den Kabelbindern ab, siehe *Abbildung 4-4, Seite 15*.



*Abbildung 4-4. Abschneiden des Beutels mit einer Schere oder einem Messer*

4. Entsorgen Sie den gefüllten Beutel.
5. Ziehen Sie die Rolle mit den Beuteln die empfohlene Länge (ca. 500 mm) herunter.

### 4.3.2 Montage von Longopac

Der Staubabscheider sollte sich bei der Montage von Longopac in Betriebsstellung befinden, siehe *Abbildung 4-2, Seite 13*.

1. Lösen Sie das Spannband, das um den Bodentrichter sitzt.
2. Heben Sie den Longopac-Halter ein wenig an und drehen Sie ihn in die Stellung, in der er sich von seiner Fassung löst.

**Hinweis!!**

Der Longopac-Halter ist mithilfe eines Bajonettverschlusses am Staubabscheider befestigt.

3. Setzen Sie die neue Longopac-Rolle in den Halter ein.
4. Drücken Sie die Rolle in die dafür vorgesehene Nut.
5. Schneiden Sie das Band ab, welches bei Lieferung um die Rolle herum sitzt.
6. Montieren Sie den Longopac-Halter am Staubabscheider, indem Sie ihn in die Einraststellung drehen.
7. Spannen Sie den Longopac-Halter mit dem Spannband fest.
8. Verschließen Sie den Beutel an seiner Unterseite mit einem Kabelbinder.
9. Ziehen Sie die Longopac-Rolle die empfohlene Länge (ca. 500 mm) herunter.

## 4.4 Anschluss eines zusätzlichen Lüftungsschlauchs

Um die Luft beim Schleifen zu verbessern, kann am Staubabscheider ein zusätzlicher Lüftungsschlauch angeschlossen werden. Diese Möglichkeit für eine zusätzliche Lüftung sollte beim Schleifen von Fußböden verwendet werden, wenn es zur Emission giftiger Gase kommen kann oder wenn der Raum nur sehr schlecht belüftet ist.

**Hinweis!!**

Verwenden Sie den zusätzlichen Lüftungsschlauch (Minstdurchmesser 3") nur, wenn dies erforderlich ist, da die Kapazität des Staubabscheiders bei angeschlossenem Schlauch verringert wird.

1. Befestigen Sie den Lüftungsschlauch mithilfe der für den Zweck vorgesehenen Camlock-Kupplung am Ausgang für den Anschluss des Lüftungsschlauchs, siehe [Abbildung 3-2, Seite 9](#). Nehmen Sie Kontakt mit TYROLIT Hydrostress® wegen einer Empfehlung für die Verbindung auf oder schauen Sie in den Produktkatalog.
2. Bringen Sie das freie Ende des Lüftungsschlauchs nach draußen, indem Sie ihn durch ein Fenster oder eine Tür ziehen.

## 4.5 Bedienung

### 4.5.1 Ein- und Ausschalten des Staubabscheiders

1. Stellen Sie den Staubabscheider dort auf, wo Sie mit dem Aufsaugen beginnen wollen.
2. Schließen Sie den Staubabscheider an das Stromnetz an. Verwenden Kabel, die für den Staubabscheider passen.
3. Starten Sie den Staubabscheider, indem Sie auf Taste "I" drücken.
4. Schalten Sie den Staubabscheider ab, indem Sie auf Taste "O" drücken.

### 4.5.2 Manuelle Filterreinigung mithilfe des Absperrschiebers



#### **Hinweis!!**

Um effektive Filterreinigungen sicherzustellen, sollten alle Dichtungen am Staubabscheider auf Unversehrtheit und dichtes Abschließen überprüft werden.

Bei einer manuellen Filterreinigung werden die Filter von Hand gereinigt, wenn das Staubaufnahmevermögen des Staubabschiders nachlässt.

Um eine möglichst effektive Filterreinigung zu erreichen, wird mithilfe des Absperrschiebers im Zylinderpaket (Pos. 1 und Pos. 2 in [Abbildung 3-1, Seite 8](#)) ein Unterdruck erzeugt.

1. Schieben Sie den Absperrschieber in seine obere Endstellung, siehe [Abbildung 4-5, Seite 18](#). Warten Sie anschließend ca. 3 Sekunden.

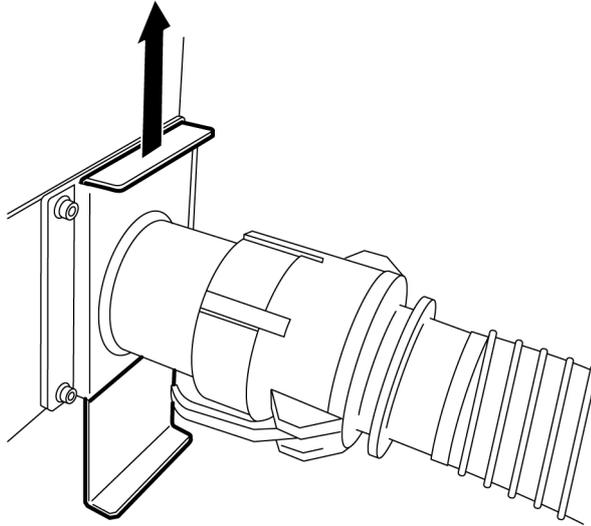


Abbildung 4-5. Absperrschieber nach oben

2. Drücken Sie den Ventilgriff nach innen gegen das obere Zylinderteil, sodass der Ventildeckel für ca. 1 Sekunde geöffnet wird. Lassen Sie dann den Griff wieder los, siehe [Abbildung 4-6, Seite 18](#).

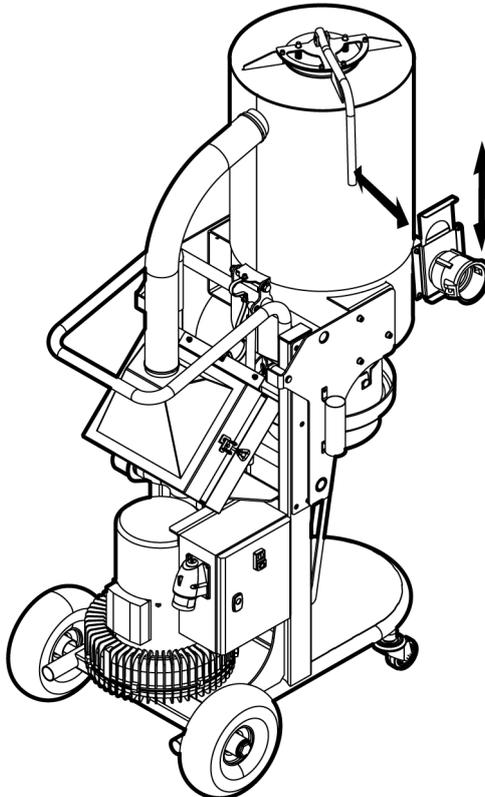
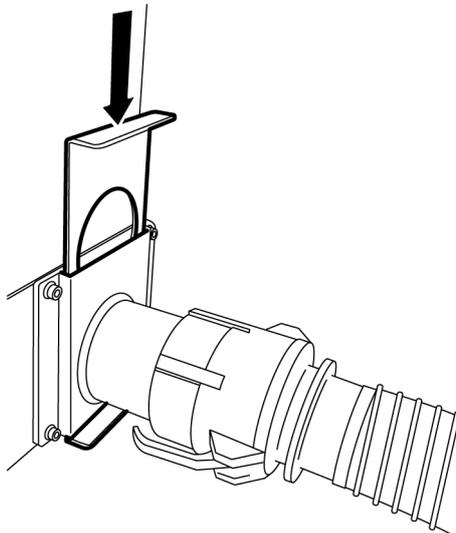


Abbildung 4-6. Filterreinigung

3. Warten Sie weitere 2 – 3 Sekunden, damit sich im Zylinderteil ein Unterdruck aufbaut.
4. Drücken Sie den Ventilgriff nach innen gegen das obere Zylinderteil, sodass der Ventildeckel für ca. 1 Sekunde geöffnet wird. Lassen Sie dann den Griff wieder los.
5. Wiederholen Sie die obigen Punkte bei Bedarf 3 – 4 Mal.
6. Schieben Sie den Absperrschieber nach unten, siehe *Abbildung 4-7, Seite 19*.



*Abbildung 4-7. Absperrschieber nach unten*

## 4.6 Erleichterung des Betriebs

Um zu vermeiden, dass der Saugschlauch des Staubabscheiders und das Netzkabel in den Arbeitsbereich bzw. die Fahrtroute der Maschine gelangen, wird empfohlen, Schlauch und Kabel wie im Folgenden dargestellt anzuordnen.

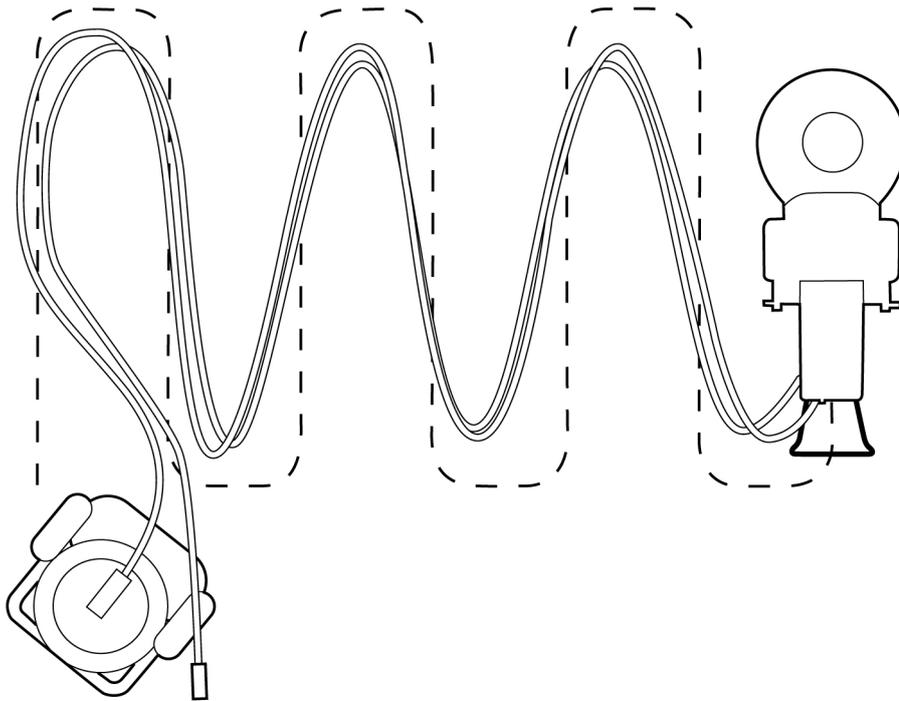


Abbildung 4-8. Betriebserleichterung



**Hinweis!!**

Verlegen Sie den Schlauch und das Kabel gemäß der Abbildung und vermeiden Sie so unnötige Stopps.

## 4.7 Gerätefach

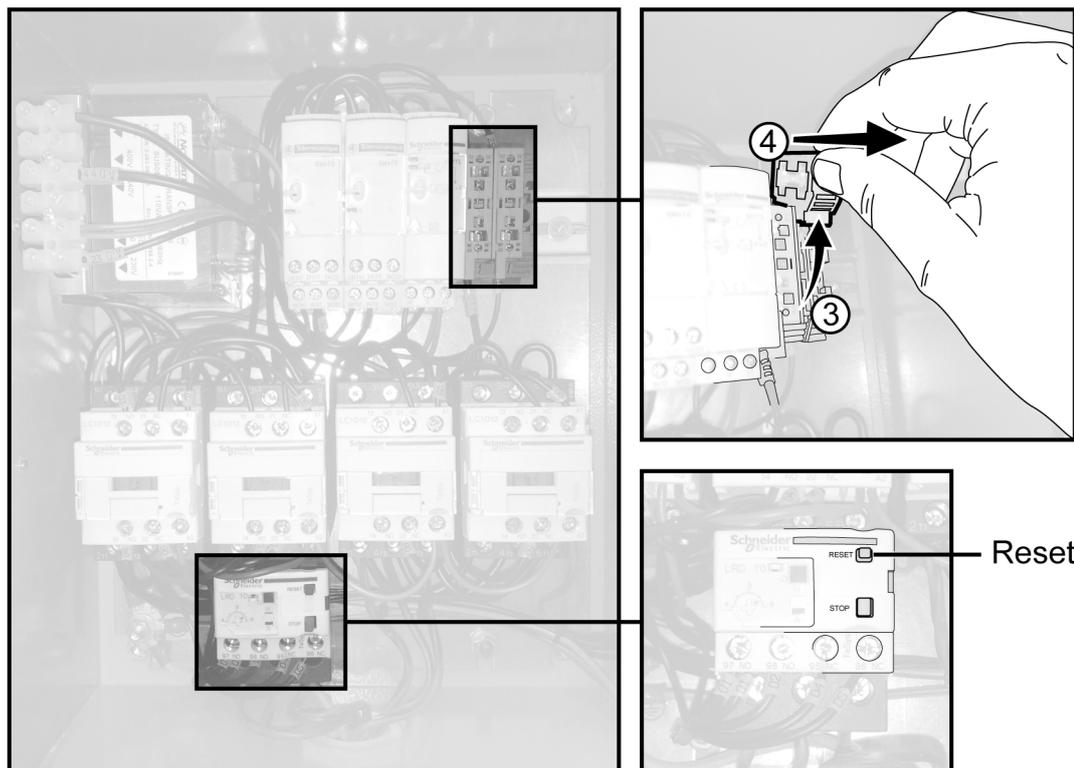


Abbildung 4-9. Gerätefach



### Achtung!

Bei Ausführung der nachfolgenden Schritte darf der Staubabscheider nicht am Stromnetz angeschlossen sein.

### 4.7.1 Zurückstellen des Motorschutzes

1. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr zum Staubabscheider, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, siehe [Abbildung 3-2, Seite 9](#).
2. Öffnen Sie das Gerätefach.
3. Drücken Sie auf die Resettaste des Motorschutzes, siehe [Abbildung 4-9, Seite 21](#).
4. Schließen Sie das Gerätefach.
5. Schließen Sie den Staubabschieber an die Stromversorgung an, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.
6. Versuchen Sie den Staubabscheider zu starten, indem Sie auf die Taste "I" drücken.

#### 4.7.2 Wechsel der Sicherung

1. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr zum Staubabscheider, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, siehe *Abbildung 3-2, Seite 9*.
2. Öffnen Sie das Gerätefach.
3. Klappen Sie den Sicherungshalter hoch, siehe Pos. 3 in *Abbildung 4-9, Seite 21*.
4. Ziehen Sie den Sicherungshalter ab, siehe Pos. 4 in *Abbildung 4-9, Seite 21*.
5. Wechseln Sie die Sicherung.
6. Setzen Sie den Sicherungshalter wieder ein.
7. Klappen Sie den Sicherungshalter herunter.
8. Schließen Sie das Gerätefach.
9. Schließen Sie den Staubabschieber an die Stromversorgung an, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.
10. Versuchen Sie den Staubabscheider zu starten, indem Sie auf die Taste "I" drücken.

## 5 Unterhalt und Reparatur

### 5.1 Allgemeine Informationen

Wir empfehlen eine regelmäßige Überprüfung des Staubabscheiders vorzunehmen.

**Warnung!**

Der Staubabscheider ist bei Unterhalt und Reparatur von der Stromversorgung zu trennen.

**Warnung!**

Verwenden Sie Schutzausrüstungen, wie Schuhe mit Stahlkappen, Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Mundschutz und Gehörschutz.

### 5.2 Reinigung

**Warnung!**

Der Staubabscheider darf niemals abgespült werden, weil Feuchtigkeit in elektrische Teile eindringen sowie den Seitenkanallüfter schädigen kann.

- Reinigen Sie den Staubabscheider nach der Verwendung immer mithilfe eines feuchten Schwamms oder Lappens.

### 5.3 Täglich

#### 5.3.1 Absolutfilter überprüfen

**Achtung!**

Bei einer Überprüfung des Absolutfilters muss sich der Staubabscheider in der Betriebsstellung befinden.

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

1. Lösen Sie die beiden Schnellverbindungen (A), welche den Halter des Absolutfilters festhalten. Lassen Sie Halter und Schlauch frei hängen, siehe [Abbildung 5-1, Seite 24](#).
2. Heben Sie den Absolutfilter heraus, siehe [Abbildung 5-1, Seite 24](#).

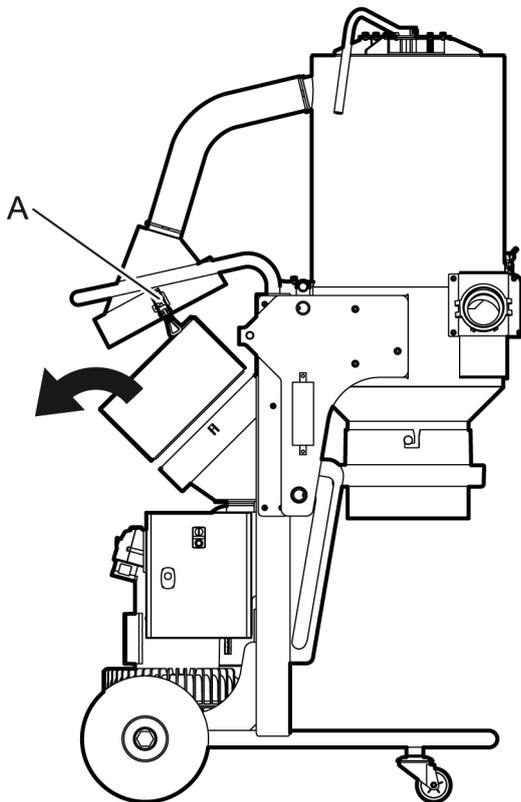


Abbildung 5-1. Herausheben des Absolutfilters

3. Notieren Sie sich, in welcher Lage der Filter im Staubabscheider sitzt.
  -  **Hinweis!!** Ein Pfeil am Absolutfilter zeigt, welche Seite des Filters bei der Montage im Staubabscheider nach oben zeigen muss.
4. Überprüfen Sie, ob der Filter verschmutzt oder beschädigt ist.
5. Wenn der Filter verschmutzt oder beschädigt ist, muss er ausgewechselt werden. Gehen zu [Wechseln des Absolutfilters, Seite 26](#), um weitere Anweisungen zu erhalten. Sonst ist der Filter zurückzumontieren.
6. Überprüfen Sie die Dichtungen am Absolutfilter. Wenn die Dichtungen beschädigt sind, muss der Filter gewechselt werden.

## 5.3.2 Überprüfen des Strumpffilters



### Warnung!

Der Staubabscheider kann bei unachtsamer Handhabung umstürzen, was zu Personenschäden oder Schäden an der Ausrüstung führen kann.



### Warnung!

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

1. Ausgehend vom Staubabscheider in Betriebsstellung, siehe [Abbildung 4-2, Seite 13](#).
2. Klappen Sie den Staubabscheider in die Servicestellung. Die Anweisung, wie dies gemacht wird, finden Sie unter [Staubabscheider in Serviceposition klappen, Seite 13](#).



### Warnung!

Beim Herunterklappen des Staubabscheiders in die Servicestellung besteht Quetschgefahr! Achten Sie darauf, dass die Hände nicht im Wege sind, wenn das obere Zylinderteil gegen den Handgriff geklappt wird.

3. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe hinein, um den Filter anzusehen.



### Hinweis!!

Die Oberfläche des Filters muss matt sein. Wenn die Oberfläche glänzend ist, ist der Filter verstopft.

4. Wenn der Filter verstopft ist, muss eine Filterreinigung ausgeführt werden. Ein Anweisung, wie die Reinigung auszuführen ist, finden Sie unter [Manuelle Filterreinigung mithilfe des Absperrschiebers, Seite 17](#).
5. Wenn der Filter beschädigt ist, muss er ausgewechselt werden. Gehen zu [Wechseln der Strumpffilterkassette, Seite 26](#), um weitere Anweisungen zu erhalten. Sonst ist der Filter zurückzumontieren.

## 5.4 Wöchentlich

### 5.4.1 Überprüfen des Seitenkanallüfters

- Saugen Sie bei Bedarf den Staub von den sichtbaren Teilen des Seitenkanallüfters ab.

## 5.5 Monatlich

### 5.5.1 Zustand der Schläuche überprüfen

- Stellen Sie sicher, dass die Schläuche nicht beschädigt sind und dass sich kein Schmutz an ihnen festgesetzt hat. Tauschen Sie die Schläuche bei Bedarf aus.

## 5.6 Halbjährlich (bzw. alle 600 Stunden)

### 5.6.1 Befestigung der Bolzen überprüfen

- Überprüfen Sie die Befestigung sämtlicher Bolzen und Schrauben, ziehen Sie diese bei Bedarf fest.

## 5.7 Jährlich

### 5.7.1 Wechseln des Absolutfilters



#### **Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

Der Absolutfilter muss jährlich gewechselt werden. Wenn die tägliche Überprüfung des Absolutfilteres aber zeigt, dass der Filter gewechselt werden sollte, sind nach den Schritten 1 bis 5 unter *Absolutfilter überprüfen, Seite 23* folgende Punkte auszuführen.

1. Entsorgen Sie den defekten Absolutfilter.
2. Montieren Sie einen neuen Absolutfilter. Sie müssen sorgfältig darauf achten, dass der Filter zentriert in den Halter für den Absolutfilter eingesetzt wird. Beachten Sie dabei den Pfeil am Filter, damit im Staubabscheider die richtige Filterseite nach oben zeigt.
3. Befestigen Sie den Absolutfilter mithilfe des Halters für den Absolutfilter und den beiden Schnellbefestigungen am Halter. Diese sind an den unteren Haken des Filterhalters einzuhaken.

### 5.7.2 Wechseln der Strumpffilterkassette



#### **Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

Der Strumpffilter muss jährlich gewechselt werden. Wenn die tägliche Überprüfung des Strumpffilteres aber zeigt, dass der Filter gewechselt werden sollte, sind nach den Schritten 1 bis 5 unter *Überprüfen des Strumpffilters, Seite 25* folgende Punkte auszuführen.

1. Ergreifen Sie die Strumpffilterkassette und drehen Sie diese leicht gegen den Uhrzeigersinn.
2. Ziehen Sie die gesamte Kassette gerade heraus, siehe *Abbildung 5-2, Seite 27*.

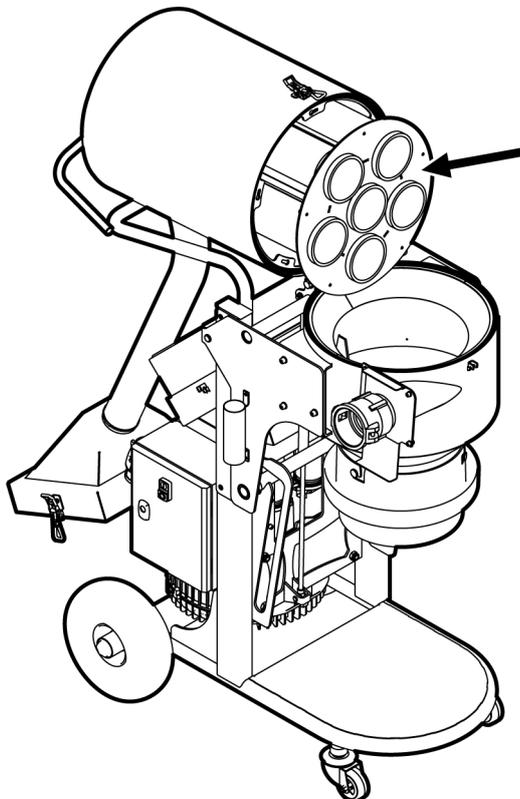


Abbildung 5-2. Wechseln der Strumpffilterkassette

3. Überprüfen Sie die Dichtungen am unteren und am oberen Zylinderteil. Bei Beschädigungen sind diese durch neue Dichtungen zu ersetzen.
4. Reinigen Sie das obere Zylinderteil, wenn Staub ausgetreten ist.
5. Setzen Sie die neue Strumpffilterkassette in die Bajonettfassung ein.
6. Klappen Sie das obere Zylinderteil zurück und sichern Sie es mit der Schnellbefestigung.
7. Überprüfen Sie den Absolutfilter auf eventuell vorhandene Schäden, wenn Staub in die Strumpffilterkassette gelangt ist. Für die Überprüfung des Absolutfilters, siehe unter *Absolutfilter überprüfen, Seite 23*.

8. Montieren Sie den Halter des Absolutfilters wieder und sichern Sie ihn mit den beiden Schnellbefestigungen.

### 5.7.3 Service an der Strumpffilterkassette

**Warnung!**

Der aufgesaugte Staub ist gesundheitsschädlich, wenn er eingeatmet wird. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und verwenden Sie einen Atemschutz.

Um Service an der Strumpffilterkassette auszuführen, müssen zuerst die Punkte 1 bis 3 unter *Überprüfen des Strumpffilters, Seite 25* sowie die Punkte 1 und 2 unter *Wechseln der Strumpffilterkassette, Seite 26* ausgeführt werden.

Anschließend sind nachfolgende Punkte auszuführen, um den/die zu wechselnden Strumpffilter zu demontieren:

1. Lösen Sie die jeweilige Verschraubung (Pos. B in *Abbildung 5-3, Seite 29*) ganz oben an der Strumpffilterkassette, damit die Oberseite des Strumpffilters freigegeben wird.

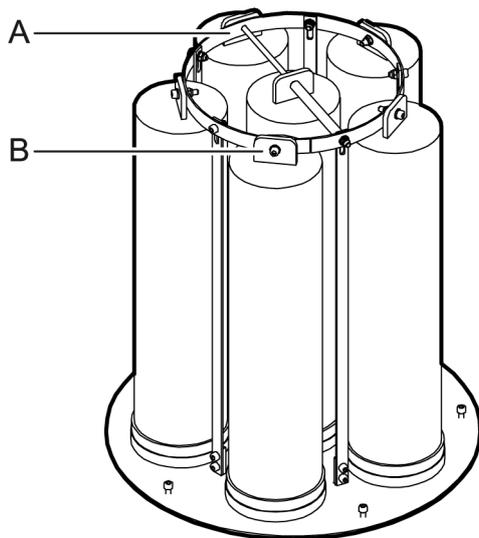


Abbildung 5-3. Strumpffilterkassette

2. Der Filter wird mithilfe einer Schnellbefestigung am unteren Blech der Strumpffilterkassette gehalten. Drücken Sie die Außenkante des Filters zur Mitte des Filters, siehe *Abbildung 5-4, Seite 29*.

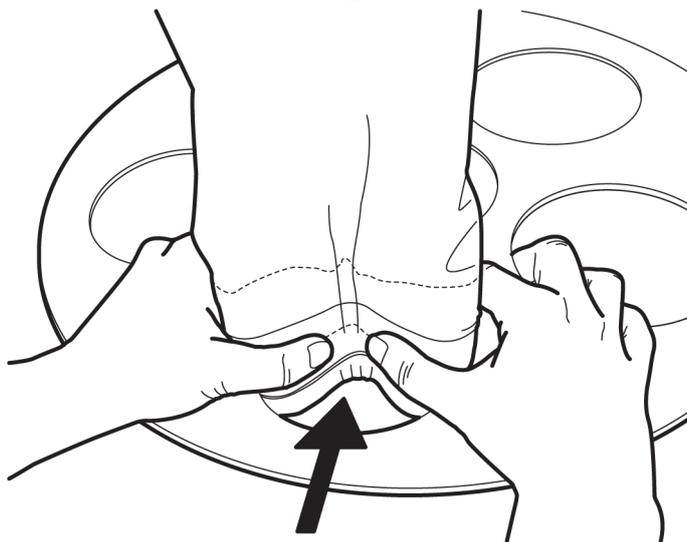


Abbildung 5-4. Lösen des Filters

3. Wackeln / Schrauben Sie den gesamten Strumpffilter los.
4. Setzen Sie einen neuen Strumpffilter ein. Überprüfen Sie, dass die Befestigung ganz oben am Strumpffilter am Montagerring anliegt (Pos. A in *Abbildung 5-3, Seite 29*), um sicherzustellen, dass der Strumpffilter in die korrekte Position gelangt und nach der Montage nicht verdreht ist.

5. Lassen Sie den Strumpffilter im Loch des unteren Blech einrasten und dichten Sie ordentlich ab, siehe *Abbildung 5-4, Seite 29*.

## 5.8 Reparatur

Alle eventuell notwendigen Reparaturen sind von einem TYROLIT Hydrostress® Servicecenter vorzunehmen, das über ausgebildetes Servicepersonal verfügt und Originalteile und -zubehör von TYROLIT Hydrostress® verwendet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler, wenn Sie Serviceleistungen benötigen. Die Kontaktinformationen finden Sie unter „Kontaktinformationen“ am Anfang des Handbuchs.

## 5.9 Ersatzteile

Bitte geben Sie bei einer Bestellung immer das Modell, die Seriennummer der Maschine sowie die Artikelnummer des Ersatzteils an, um eine schnelle Lieferung eines Ersatzteils sicherzustellen. Informationen zum Modell sowie die Seriennummer sind auf dem Typenschild der Maschine angegeben.

Die Maschine ist ausschließlich mit Originalwerkzeugen und -ersatzteilen von TYROLIT Hydrostress® zu betreiben. Ansonsten haben weder die CE-Kennzeichnung noch die Garantie Gültigkeit.

## 6 Fehlersuche

### 6.1 Allgemeine Informationen

Dieses Kapitel beschreibt einige der möglichen Fehler und ihre Behebung. Lässt sich ein Fehler nicht beheben oder treten andere Fehler als die hier beschriebenen auf, wenden Sie sich bitte an den Vertragshändler in Ihrer Nähe. Die Kontaktinformationen finden Sie unter Kontaktdaten am Anfang des Handbuchs.

#### 6.1.1 Der Staubabscheider startet nicht.

- Überprüfen Sie, ob der Stromanschluss korrekt ist.
- Überprüfen Sie die Sicherungen und Fehlstromschalter des versorgenden Stromnetzes.
- Überprüfen Sie die Sicherungen des Staubabscheiders.
- Überprüfen Sie, ob die LED-Leuchte an den Tasten leuchtet. Dies zeigt an, dass der Motorschutz ausgelöst hat. Zurücksetzen des Motorschutzes, siehe unter [Zurückstellen des Motorschutzes, Seite 21](#).

#### 6.1.2 Der Staubabscheider bleibt nach dem Start stehen

- Überprüfen Sie, ob die LED-Leuchte an den Tasten leuchtet. Dies zeigt an, dass der Motorschutz ausgelöst hat. Dies liegt an einer zu großen Belastung des Motors, die zu hohen Motortemperaturen führt. Lassen Sie den Staubabscheider eine Weile stehen und abkühlen. Reinigen Sie alle Filter und überprüfen Sie, dass der Saugschlauch nicht verstopft ist. Zurücksetzen des Motorschutzes, siehe unter [Zurückstellen des Motorschutzes, Seite 21](#).
- Überprüfen Sie die Sicherungen und Fehlstromschalter des versorgenden Stromnetzes und dass Spannung an allen Phasen des Staubabscheiders anliegt.
- Überprüfen Sie, dass die Sicherungen im Gerätefach des Staubabscheiders nicht ausgelöst haben.

## 7 Technische Daten

In untenstehender Tabelle und den Abbildungen sind die technischen Daten und Abmessungen des Staubabscheiders angegeben.

	<b>VCE4000P 3 x 230 V EU</b>	<b>VCE4000P 3 x 400 V EU</b>	
Artikelnummer	113110	113108	
Gesamtgewicht der Maschine	169 kg	169 kg	
Max. theor. Luftstrom	420 m <sup>3</sup> /h	420 m <sup>3</sup> /h	
Max. theor. Vakuum	260 mbar	260 mbar	
Anfänglicher Luftstrom Maschine	375 m <sup>3</sup> /h	375 m <sup>3</sup> /h	
Anfängliches Vakuum Maschine	20 mbar	20 mbar	
Filterfläche, gesamt, Strumpffilter	0,975 m <sup>2</sup>	0,975 m <sup>2</sup>	
Filterfläche, Hepa 13	10,4 m <sup>2</sup>	10,4 m <sup>2</sup>	
Motorleistung	4 kW	4 kW	
Spannung	3 x 200-240 V	3 x 370-415 V	
Strom	15,5 A	9 A	
Empfohlener Mindestkabelquerschnitt	2,5 mm <sup>2</sup>	2,5 mm <sup>2</sup>	
Frequenz	50 Hz	50 Hz	
Lagertemperatur	-30...+50 °C	-30...+50 °C	
Betriebstemperatur	-5...+40 °C	-5...+40 °C	
Luftfeuchtigkeit	5-90 %	5-90 %	
Schallleistungspegel, zeitlicher Mittelwert gemäß ISO 3741, Messunsicherheit gemäß Klasse 1 Messinstrumente für Schallpegelmessgeräte	94 dBA	94 dBA	

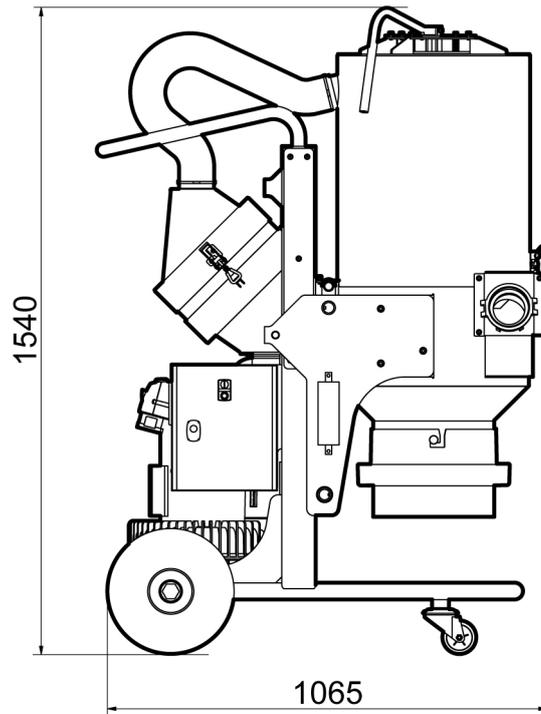


Abbildung 7-1. Höhen- und Längenmaße des Staubabscheiders in Millimeter in Transportstellung

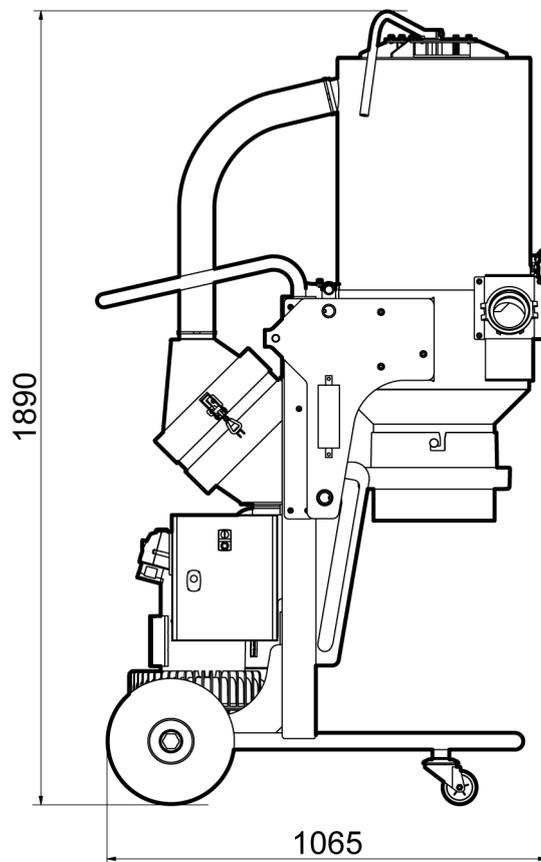
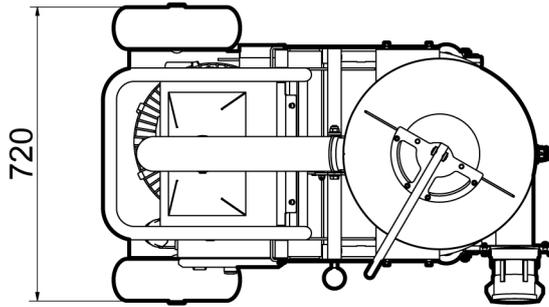


Abbildung 7-2. Höhen- und Längenmaße des Staubabscheiders in Millimeter in Betriebsstellung



*Abbildung 7-3. Breite des Staubabscheiders in Millimeter*

## 8 Umweltschutz

Tyrolit HYDROSTRESS® Produkte bestehen größtenteils aus wiederverwertbaren Metallen und Kunststoffen. Nachstehend sind die wichtigsten verwendeten Materialien aufgelistet.

<b>Chassis</b>	
Rahmen	Metall, pulverlackiert
Rad	Gummireifen mit Polyurethanfüllung und Stahlfelge

<b>Staubabscheider</b>	
Unterer Zylinder	Metall, pulverlackiert
Longopac-Halter	Kunststoff, ABS
Oberer Zylinder	Metall, pulverlackiert
Camlock	Metall und Aluminium
Schlauch	Kunststoff, PUR/PVC
Absolutfilter Hepa 13	Metall, pulverlackiert und glasfaserverstärktes Papier
Strumpffilter	Kunststoff und Polyester

<b>Elektroanlage</b>	
Kabel	Kupferleiter mit Polychloropren- und PVC-Mantel
Motor	Metall, Gusseisen, Aluminium und Kupfer
Abdeckung Gerätefach	Metall, pulverlackiert
Transformator	Metall, Eisen und Kupfer

Die Rückgewinnung der Kunststoffkomponenten erfolgt durch Entsorgung als Hartkunststoff. Die Elektronik kann als Elektronikabfall entsorgt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die Maschine und Maschinenkomponenten zurückzusenden an Tyrolit HYDROSTRESS®.

Für das Recycling und die Entsorgung der zugehörigen Bestandteile gelten die entsprechenden nationalen Regeln des jeweiligen Lands.

## **9 Garantie und CE-Kennzeichnung**

### **9.1 Garantie**

Die Garantie erstreckt sich lediglich auf Fertigungsfehler. TYROLIT Hydrostress® haftet nicht für Schäden, die während des Transports, dem Auspacken oder der Verwendung auftreten bzw. verursacht werden. Der Hersteller übernimmt keinesfalls die Haftung für Schäden oder Fehler, die durch falsche Anwendung, Korrosion oder durch Einsätze außerhalb der angegebenen Spezifikationen entstehen. Darüber hinaus haftet der Hersteller nicht für indirekte Schäden und Kosten. Vollständige Informationen über die Garantiezeit des Lieferanten finden Sie in den geltenden Garantiebedingungen von TYROLIT Hydrostress®.

Gegebenenfalls verfügen lokale Vertriebspartner über spezielle Garantiebedingungen, die in ihren jeweiligen Verkaufsbedingungen, Lieferbedingungen und Garantiebedingungen angegeben sind. Im Falle von Unklarheiten im Zusammenhang mit Garantiebedingungen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler.

### **9.2 CE-Kennzeichnung**

Die CE-Kennzeichnung eines Produkts garantiert dessen Beweglichkeit im freien Warenverkehr im EU-Gebiet nach EU-Richtlinien. Die CE-Kennzeichnung gewährleistet, dass das Produkt demgemäß verschiedene Richtlinien erfüllt (erfüllt die EMV-Richtlinie und weitere mögliche Anforderungen aus der entsprechenden Richtlinie für neue Verfahren). Diese Maschine verfügt über die CE-Kennzeichnung gemäß der Niederspannungsrichtlinie, der Maschinenrichtlinie und der EMV-Richtlinie. Die EMV-Richtlinie legt fest, dass elektrische Geräte gegenüber elektromagnetischen Störungen aus der Umgebung immun sein müssen und in ihrer Umgebung selbst keine Störungen durch elektromagnetische Strahlung verursachen dürfen.

Diese Maschine ist für die Verwendung in der Schwerindustrie, Leichtindustrie sowie im Wohnbereich klassifiziert. Siehe dazu die EG-Konformitätserklärung des Herstellers in Übereinstimmung mit der EMV-Richtlinie.